

BMW gehört zur Branche Automobile & Zubehör und dort zum Sektor Fahrzeugbau.

Mit einer Marktkapitalisierung von 57,16 Milliarden US Dollar zählt sie zu den grossen large-cap Gesellschaften und liegt weltweit auf dem 9. Platz ihrer Branche.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 113,85 und EUR 82,06. Der aktuelle Preis von EUR 82,06 liegt 27,9% unter ihrem höchsten Wert und nahe ihres Tiefwertes.

Ergebnis seit 1. August 2023: BMW: -21,8%, Automobile & Zubehör: -12,8%, STOXX600: 6,6%

Gesamteindruck



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamteindruck
BMW	DE	82,06	-18,6%	57,16	★★★★		5,2	1,8%	7,0%	-4,2%	
Automobile & Zubehör (AUT@EP)	EP	184,00	-5,8%	608,82	★★★★		5,6	7,3%	5,6%	-3,0%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	★★★★		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓

Die durchschnittliche Gewinnmarge (EBIT) von 11,2% liegt deutlich über dem Branchendurchschnitt von 6,0%.
- ✓

Die erwartete Dividende wird grosszügig durch die erwarteten Gewinne gedeckt.
- ✓

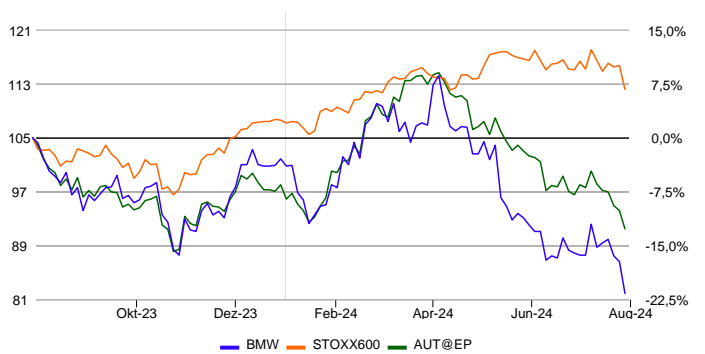
Die erwartete Dividende von 7,0% liegt über dem Branchendurchschnitt von 5,6%.
- ✗

Das erwartete jährliche Gewinnwachstum von 1,8% liegt unter dem Branchendurchschnitt von 7,3%.
- ✗

Die Gewinnprognosen wurden seit dem 16. Juli 2024 nach unten revidiert.
- ✗

Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 30. April 2024 negativ.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	BMW		Die letzte Analyse bestätigt die am 30. April 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Neutral".
Gesamteindruck			Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 30-Apr-2024.
Sterne	★★★★	★★★★	Ein Stern seit dem 30-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	★	★	Negative Analystenhaltung seit 16-Jul-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	★	★	Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	★	★	Negative Tendenz seit dem 30-Apr-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	★	★	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen schlechter als der Markt.
Sensitivität			Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von BMW im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.
Zielpreis	93,75 EUR		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 82,06 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 93,75 (+14%).

BMW - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamteindruck
BMW	BMW	DE	82,06	-18,6%	57,16	★★★★☆		5,2	1,8%	7,0%	14,2%	
MERCEDES-BENZ GROUP N	DAI	DE	58,30	-6,8%	68,89	★★★★☆		4,4	4,3%	8,7%	14,2%	
PORSCHE	P911	DE	68,64	-14,1%	67,82	★★★★☆		12,4	10,9%	3,5%	-6,7%	
VOLKSWAGEN AG	VOW3	DE	96,86	-13,4%	55,86	★★★★☆		2,6	6,1%	9,8%	15,3%	
DAIMLER TRUCK	DTG	DE	32,98	-3,1%	30,85	★★★★☆		6,0	9,0%	6,0%	17,1%	
PORSCHE AUTOMOBIL	PAH3	DE	39,90	-13,9%	13,42	★★★★☆		2,3	4,5%	6,4%	14,8%	
TESLA	TSLA	US	207,67	-16,4%	692,79	★★★★☆		49,5	37,5%	0,0%	-19,2%	
TOYOTA MOTOR	7203	JP	2.585,00	-0,2%	244,09	★★★★☆		7,1	4,1%	3,4%	-5,0%	
FERRARI	RACE	IT	392,80	28,7%	102,98	★★★★☆		40,0	25,3%	0,7%	-8,9%	
BYD COMPANY LTD	1211	HK	219,20	2,2%	90,01	★★★★☆		10,5	16,8%	2,0%	14,3%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises ★
Wir bewerten den Preis von BMW, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- BMW fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Automobile & Zubehör.

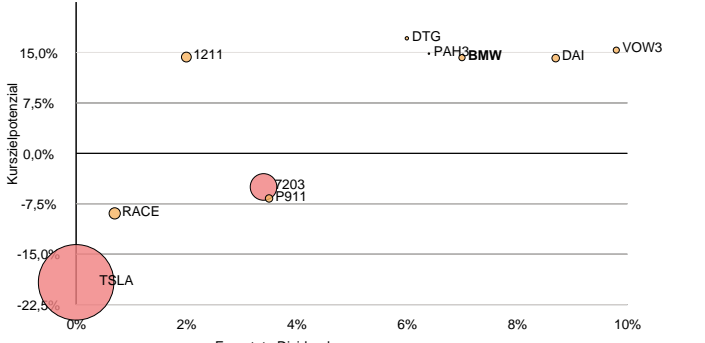
Das fundamentale Kurspotenzial von BMW ist gut.
Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (1,70). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragsseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen ★
BMW erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 19 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.
Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -8,3%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 16. Juli 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ★★
Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 30. April 2024 bei EUR 102,45 eingesetzt hat.
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -4,2%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.
Die Referenzbranche Automobile & Zubehör registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende
Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 7,0% erwartet, für deren Ausschüttung BMW 36,0% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,22 reagiert der Kurs von BMW auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,22%.
Korrelation 0,54 Dies bedeutet, dass 29% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.
Volatilität 1 Monat: 35,4%, 12 Monate: 25,0%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten
Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. BMW hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten
Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. BMW zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,95%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse
Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von BMW im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit mehr als einem Jahr.

Schlussfolgerung
Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs liegt, fundamental betrachtet, unter dem theoretisch fairen Wert.
Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.
Die Situation im Branchenumfeld ist, mit ebenfalls nur einem erfüllten Stern, ähnlich unfreundlich.
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stresssituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternering ebenbürtiges, Bewertungskriterium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

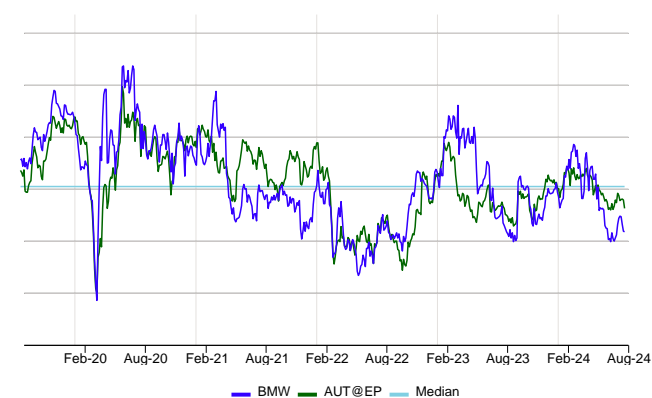
Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	5,2
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	1,8%
Dividende (Ex Date : 16-Mai-2024)	EUR 6,00
Anzahl Analysten	19
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	

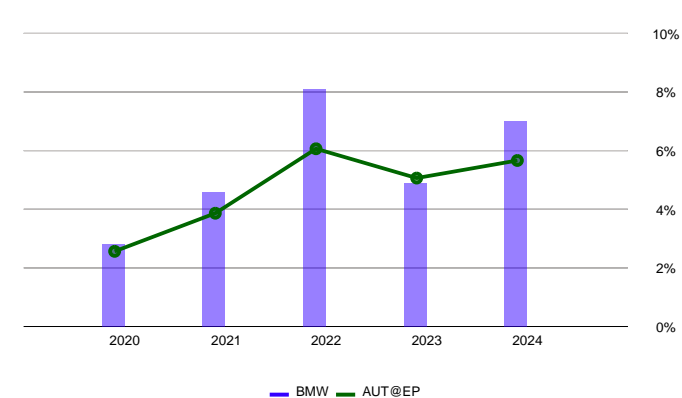
BMW - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



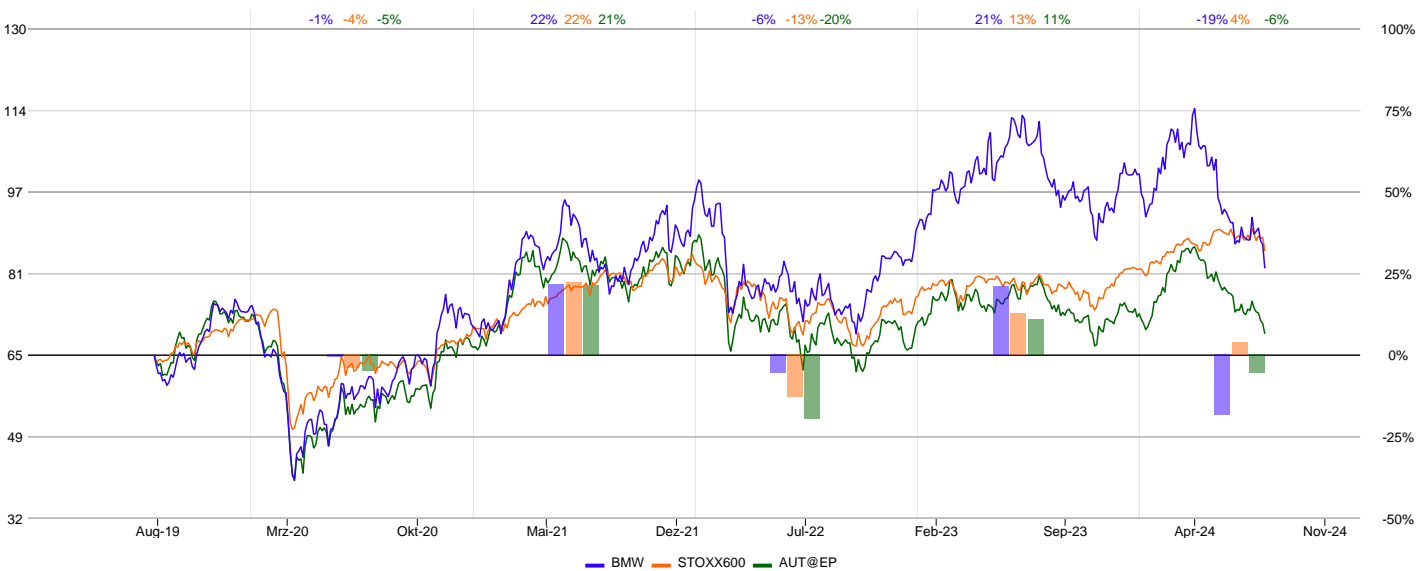
BMW ist mit einem vorausschauenden KGV von 5,17 ähnlich bewertet wie der Durchschnitt der Branche Automobile & Zubehör mit 5,62. Der Markt begegnet den Wachstumsaussichten des Unternehmens industrieneutral. Auch historisch betrachtet erscheint das KGV als günstig, liegt es doch unter seinem fünfjährigen Median von 6,04.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



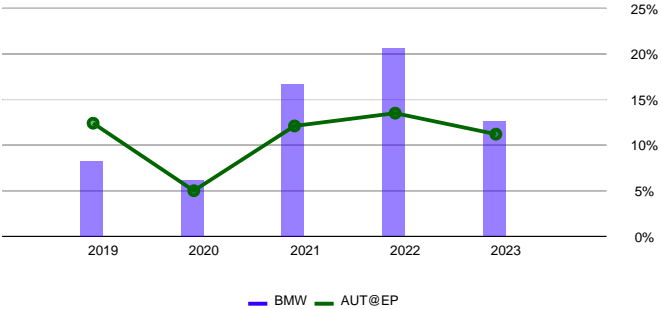
Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 7,0%, während der Durchschnittswert der Branche von BMW mit 5,6% tiefer liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 36,0% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt. Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt über dem historischen Durchschnitt von 5,5%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



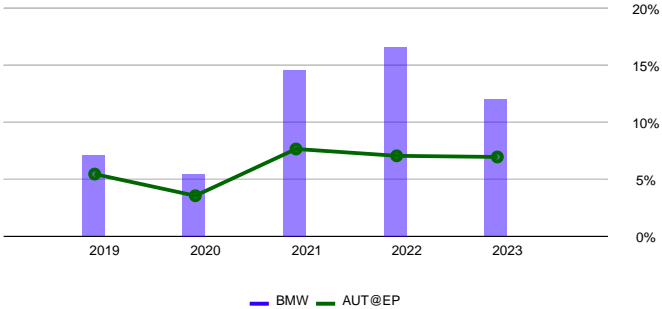
Die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft ist weltweit in der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Automobilen und Motorrädern sowie von Ersatzteilen und Zubehör tätig. Das Unternehmen ist in den Segmenten Automobile, Motorräder und Finanzdienstleistungen tätig. Das Segment Automobile befasst sich mit der Entwicklung, Herstellung, Montage und dem Vertrieb von Automobilen, Ersatzteilen, Zubehör und Mobilitätsdienstleistungen unter den Marken BMW, MINI und Rolls-Royce. Das Segment Motorräder entwickelt, fertigt, montiert und vertreibt Motorräder und Roller der Marke BMW Motorrad sowie Ersatzteile und Zubehör. Das Segment Finanzdienstleistungen ist in den Bereichen Automobil- und Motorradleasing, Kreditfinanzierung, Kunden- und Händlerfinanzierung, Multimarkenflotte, Kundeneinlagen und Versicherungen sowie in der Bereitstellung von Flottenmanagementdiensten unter der Marke Alphabet tätig. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte über unabhängige Händler. Die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft wurde 1916 gegründet und hat ihren Hauptsitz in München, Deutschland.

Eigenkapitalrendite



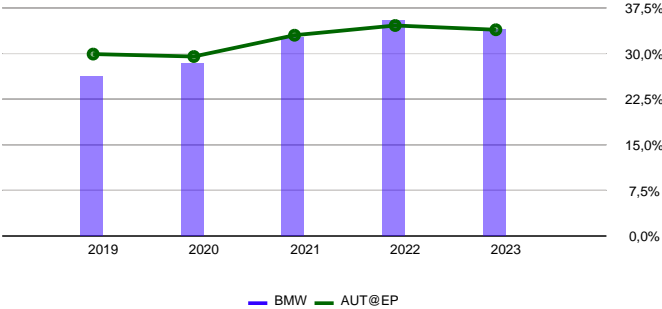
Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei BMW lag der mittlere ROE bei 13% und damit über dem Branchendurchschnitt von 11%, was auf eine effiziente Eigenmittelverwendung hinweist. Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 13% liegt nahe beim langjährigen Durchschnitt von 13%.

Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)



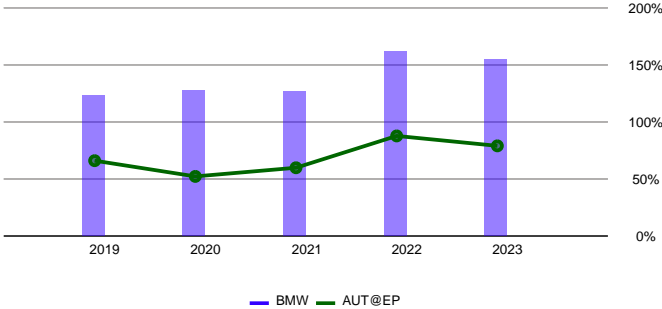
Die operative Gewinnmarge (EBIT) von BMW liegt im historischen Mittel bei 11%. Dies ist im Branchenvergleich überdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel nur eine EBIT Marge von 6%. Die zuletzt ausgewiesenen 12% liegen nahe beim historischen Mittel von 11%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. BMW weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 31% auf, vergleichbar also mit dem Branchendurchschnitt von 32%. Die aktuellen 34% liegen nahe beim historischen Mittel von 31%.

Book Value / Price



Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von BMW liegt mit 139% oberhalb des Branchendurchschnittes von 67%. Mit 154% liegt der aktuelle Wert über dem historischen Durchschnitt von 139%.

Bilanz / Erfolgsrechnung

	2021	2022	2023	
	😊	😊	😊	
in Millionen	31-Dec EUR	31-Dec EUR	31-Dec EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	21.809	22.034	17.327	7%
Forderungen	39.495	40.563	42.199	16%
Inventar	15.928	20.005	23.719	9%
Kurzfristige Aktiven	86.173	92.204	94.972	36%
Sachanlagen	67.090	74.946	78.384	30%
Immaterielle Aktiven	12.980	21.776	20.022	8%
Total Aktiven	227.325	245.168	264.361	100%
Verbindlichkeiten	10.932	14.120	15.547	6%
Kurzfristiges Fremdkapital	39.975	39.265	40.049	15%
Total kurzfristige Passiven	76.466	84.421	87.001	33%
Lfr. Fremdkapitalquote	61.613	49.870	49.515	19%
Eigenkapital	74.358	87.133	89.592	34%
Total Passiven	227.325	245.168	264.361	100%

Kennzahlen

Book Value	112,44	134,85	155,66
Anzahl Aktien ('000)	661.400	646.079	575.577
Anzahl Mitarbeiter	118.909	149.475	154.950

Erfolgsrechnung

	2021	2022	2023	
	😊	😊	😊	
in Millionen	31-Dec EUR	31-Dec EUR	31-Dec EUR	
Umsatz	111.239	142.610	155.498	100%
Kosten	78.394	105.117	109.297	70%
Bruttogewinn	26.350	28.927	37.227	24%
Admin- & Gemeinkosten	13.597	14.975	18.576	12%
Forschung & Entwicklung	4.364	4.359	7.538	5%
Betriebsertrag	13.169	13.935	18.492	12%
Abschreibungen	6.495	8.566	8.974	6%
Gewinn vor Extras	12.382	17.941	17.096	11%
Gewinn vor Steuern	16.296	23.739	18.646	12%
Dividenden	3.827	5.481	5.430	3%
Reingewinn	12.382	17.941	11.290	7%

Ratios

Current Ratio	1,1	1,1	1,1
Langfristiges Eigenkapital	27,1%	20,3%	18,7%
Umsatz zu Aktiven	48,9%	58,2%	58,8%
Cash flow zu Umsatz	17,0%	18,6%	13,0%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:

-  : **Positiv**, fast alle oder alle Faktoren sind positiv
-  : **Eher Positiv**, die Mehrheit der Faktoren ist positiv
-  : **Neutral**, Gleichgewicht zwischen positiven und negativen Faktoren
-  : **Eher Negativ**, die Mehrheit der Faktoren ist negativ
-  : **Negativ**, fast alle oder alle Faktoren sind negativ

Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Potenzial

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Sterne

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel, Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Dividende

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite.

Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert theScreener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die $\pm 1\%$ überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

LF PE

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

MF Tech. Trend

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet.

Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwochentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindex stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.
- Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatil als ihr Referenzindex.

Korrelation

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindex.

Hinweis:

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnsschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.